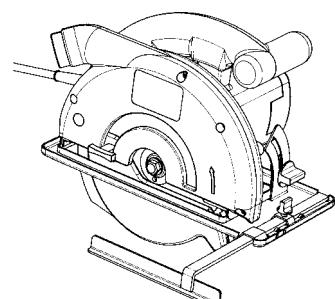


(D) Bedienungsanleitung
Handkreissäge



Art.-Nr.: 43.306.55

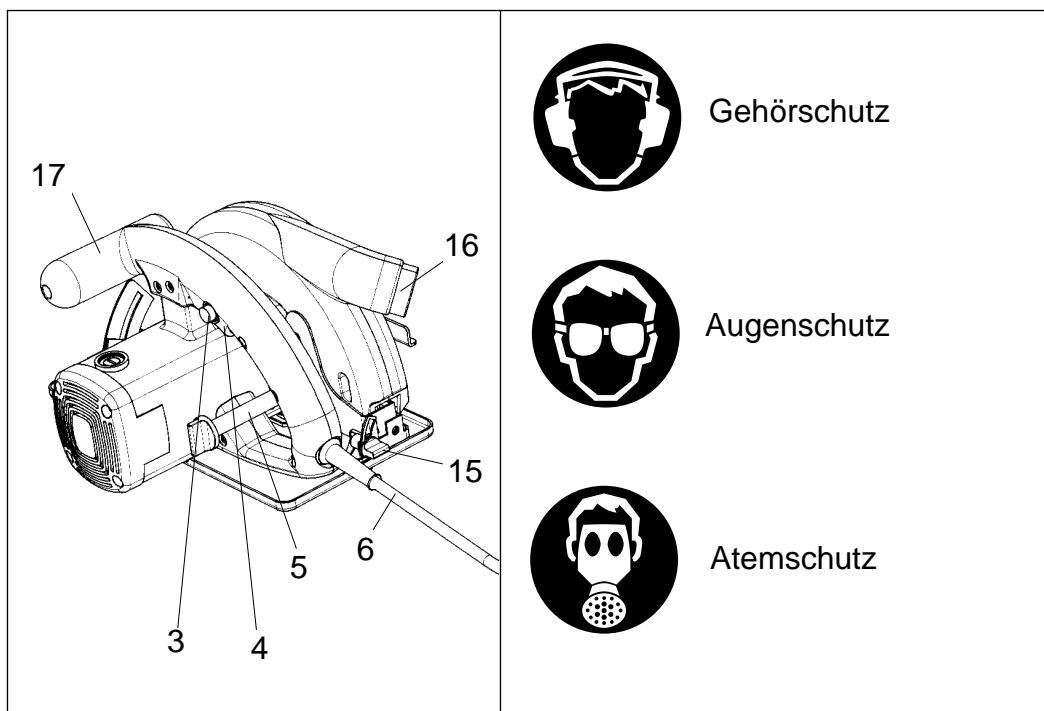
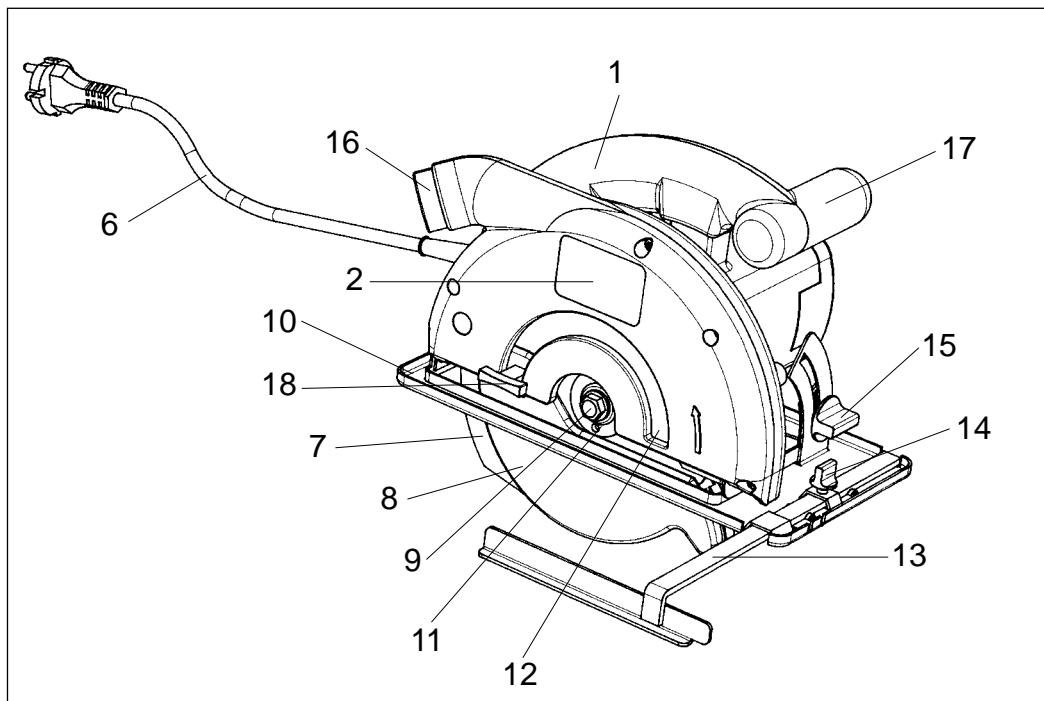


HS **55**

(D) Inhaltsverzeichnis

Übersichtszeichnung	S. 3
Beschreibung techn. Daten	S. 4
Sicherheitshinweise	S. 4
Arbeits- und Wartungshinweise	S. 5-6
Ersatzteilzeichnung	S. 40
Ersatzteilliste	S. 41
EG-Konformitätserklärung	S. 42-43
Garantiekunde	S. 44-45

(FIN)



D**Beschreibung:**

1. Handgriff
2. Typenschild
3. Ein-Ausschalter
4. Sperrtaste für Ein-Ausschalter
5. Feststellschraube für Schnittiefeneinstellung
6. Netzkabel
7. Spaltkeil
8. Pendelschutzhäube
9. Maschinenschraube
10. Sägeschuh
11. Flansch
12. Sägeblatt
13. Parallelanschlag
14. Feststellschraube für Parallelanschlag
15. Feststellschrauben für Gehrungseinstellung
16. Anschluß für Staubabsaugung
17. Zusatzhandgriff
18. Betätigungsbügel für Pendelschutzhäube

Bitte lesen Sie die Gebrauchsanweisung genau durch und achten Sie besonders auf die Sicherheitshinweise. Bewahren Sie die Gebrauchsanweisung zusammen mit der Handkreissäge auf.

Technische Daten:

Netzspannung:	230 V ~ 50 Hz
Leistungsaufnahme:	1020 Watt
Leerlaufdrehzahl:	4000 min ⁻¹
Schnittiefe bei 0°:	52 mm
Schnittiefe bei 45°:	32 mm
Sägeblatt	160 mm Ø
Sägeblattaufnahme:	20 mm Ø
Sägeblattdicke	2,8 mm
Schalldruckpegel	LPA 98 dB(A)
Schalleistungspegel	LWA 101 dB(A)
Vibration a w	3,2 m/s ²
Gewicht	4,8 Kg
Abmessung	33 x 22,5 x 22 cm
Schutzisoliert	

Ausstattung:

- Parallelanschlag

Anwendungsgebiet

Die Handkreissäge ist geeignet zum Sägen von geradlinigen Schnitten in Holz, holzähnlichen Werkstoffen und Kunststoffen.

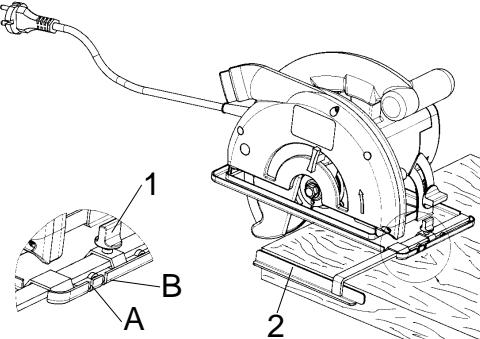
Sicherheitshinweise:

- Der Spaltkeil ist so einzustellen, daß der Abstand zum Zahnkranz des Sägeblatts 5 mm nicht überschreitet und sein unterster Punkt nicht um mehr als 5 mm gegenüber dem Zahnkranz zurücksteht.
- Rissige Sägeblätter oder solche, die ihre Form verändert haben, dürfen nicht verwendet werden.
- Sägeblätter aus hochlegiertem Schnellschnitt-Stahl (HSS Stahl) dürfen nicht verwendet werden.
- Sägeblätter, die den in dieser Gebrauchsanweisung angegebenen Kenndaten nicht entsprechen, dürfen nicht verwendet werden.
- Es ist sicherzustellen, daß alle beweglichen Teile des Sägeblattschutzes ohne Klemmen funktionieren.
- Es ist sicherzustellen, daß alle Einrichtungen, die das Verdecken des Sägeblattes bewirken, einwandfrei arbeiten.
- Der Spaltkeil ist, außer bei den Einsatzschnitten, immer zu verwenden und richtig einzustellen.
- Nicht im Bereich von Dämpfen oder brennbaren Flüssigkeiten verwenden.
- Nur scharfe Sägeblätter und geeignetes Zubehör verwenden.
- Ziehen Sie vor allen Umbau- und Reinigungs- und Einstellarbeiten den Stecker aus der Steckdose.
- Schützen Sie die Netzteitung vor Beschädigungen. Öl und Säure können die Leitung beschädigen.
- Sägeblätter, deren Grundkörper dicker oder deren Schränkung kleiner als die Dicke des Spaltkeiles sind, dürfen nicht verwendet werden.
- Den Stecker nicht durch Ziehen an der Netzteitung aus der Steckdose entfernen und das Gerät nicht am Netzkabel tragen.
- Reparaturen sind nur durch einen Fachmann auszuführen.
- Bei Verwendung einer Kabeltrommel Leitung vollständig abrollen. Drahtquerschnitt mind. 1,5 mm². Absicherung max. 16 A
- Sichern Sie alle zu bearbeitenden Werkstücke ausreichend und überlasten Sie die Maschine nicht.
- Tragen Sie eine geeignete Kleidung und eine Schutzbrille und verwenden Sie eine Staubmaske bei stauberzeugenden Arbeiten.
- Tragen Sie zum Schutze Ihrer Ohren einen Gehörschutz!
- Bei längerem Bearbeiten von Holz oder stauberzeugenden Materialien, ist das Elektrowerkzeug an eine geeignete Staubabsaugung anzuschließen. (In Deutschland werden für Holzstäube aufgrund der TRGS 553 geprüfte Absaugeinrichtungen gefordert.

Arbeiten mit der Handkreissäge

- Kreissäge stets mit festem Griff halten.
- Die Pendelschutzhülle wird vom Werkstück automatisch zurückgeschoben.
- Keine Gewalt anwenden!
Mit der Kreissäge leicht und gleichmäßig vorrücken.
- Das Abfallstück sollte sich auf der rechten Seite der Kreissäge befinden, damit der breite Teil des Auflagetaschen auf seiner ganzen Fläche aufliegt.
- Wenn nach vorgezeichneter Linie gesägt wird, Kreissäge an der entsprechenden Kerbe entlangführen.
- Kleine Holzteile vor der Bearbeitung fest einspannen. Nie mit der Hand festhalten.
- Sicherheitsvorschriften unbedingt beachten! Schutzbrille tragen!
- Verwenden Sie keine defekten Sägeblätter oder solche, welche Risse und Sprünge aufweisen.
- Verwenden Sie keine Flansche/Flanschmuttern, deren Bohrung größer oder kleiner ist als diejenige des Sägeblattes.
- Das Sägeblatt darf nicht von Hand oder durch seitlichen Druck auf das Sägeblatt gebremst werden.
- Der Pendelschutz darf nicht verklemmen und muß sich nach abgeschlossenem Arbeitsgang wieder in der Ausgangsposition befinden.
- Vor der Verwendung der Kreissäge bei herausgezogenem Netzstecker die Funktion des Pendelschutzes prüfen.

Achtung!
Gehörschutz und Schutzbrille tragen.



Parallelschnitt

1. Feststellschraube 1 lösen
2. Bei 90° Schnitt, Parallelanschlag 2 lt. Skala auf Kerbe A einstellen, bei 45° Schnitt, Parallelanschlag 2 lt. Skala auf Kerbe B einstellen, auf Sägeblattbreite achten.
3. Feststellschraube anziehen

Achtung!
Probeschnitt mit einem Abfallholz durchführen

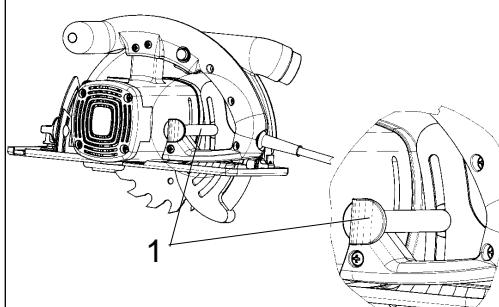
- Vergewissern Sie sich vor jedem Einsatz der Maschine, daß die Sicherheitseinrichtungen wie Pendelschutz, Spaltkeil, Flansche und Verstellseinrichtungen funktionieren bzw. richtig eingestellt und festgestellt sind.
- An der Schutzhülle können Sie eine geeignete Staubabsaugung anschließen. Stellen Sie sicher, daß die Staubabsaugung sicher und ordnungsgemäß angeschlossen ist.
- Die bewegliche Pendelschutzhülle darf zum Sägen nicht in der zurückgezogenen Schutzhülle festgeklemmt werden.

Wartung

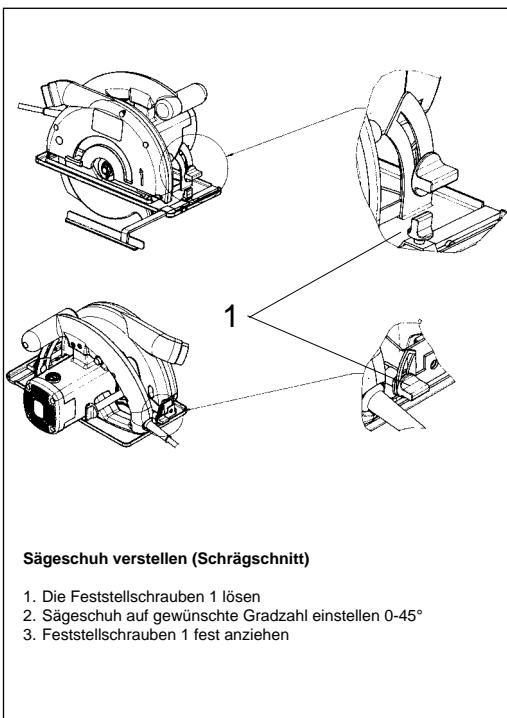
- Die Lüftungsschlitz am Motorgehäuse frei und sauber halten. Von Zeit zu Zeit Schlitz ausblasen.
- Bei übermäßiger Funkenbildung lassen Sie die Kohlebürsten durch eine Fachwerkstatt überprüfen.
- Abgenutzte Kohlebürsten dürfen nur von einer Fachwerkstatt oder unserem Kundendienst ausgewechselt werden.
- Halten Sie Ihr Gerät immer sauber.
- Benutzen Sie zur Reinigung des Kunststoffes keine ätzenden Mittel.
- Sollten Sie Beschädigungen feststellen, können Sie anhand der beiliegenden Explosionszeichnung sowie der Teileliste die Ersatzteile genau definieren und bei unserem Kundenservice anfordern.

Schnitttiefe einstellen

1. Feststellschraube 1 lösen
2. Sägeschuh nach unten schwenken
3. Schnitttiefe nach Skala einstellen.
Zahnpitze muß ca. 2 mm aus dem Holz herausragen.
4. Feststellschraube anziehen



D



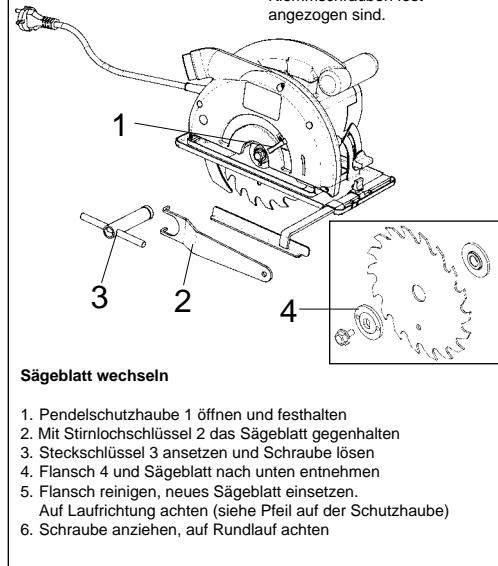
Sägeschuh verstellen (Schrägschnitt)

1. Die Feststellschrauben 1 lösen
2. Sägeschuh auf gewünschte Gradzahl einstellen 0-45°
3. Feststellschrauben 1 fest anziehen

Achtung!
Vor allen Arbeiten an der Kreissäge Netzstecker ziehen!

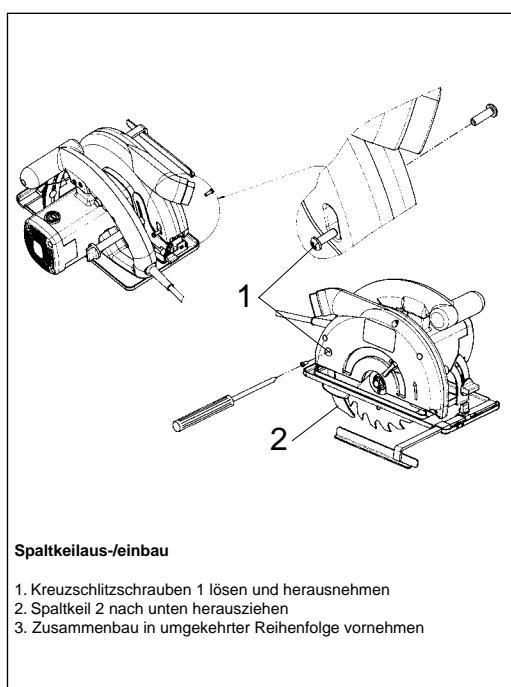
Einschalten

Bevor Sie den Ein-Ausschalter betätigen, vergewissern Sie sich ob, das Sägeblatt richtig montiert, bewegliche Teile leichtgängig und Klemmschrauben fest angezogen sind.



Sägeblatt wechseln

1. Pendelschutzaube 1 öffnen und festhalten
2. Mit Stirnlochschlüssel 2 das Sägeblatt gegenhalten
3. Steckschlüssel 3 ansetzen und Schraube lösen
4. Flansch 4 und Sägeblatt nach unten entnehmen
5. Flansch reinigen, neues Sägeblatt einsetzen.
Auf Laufrichtung achten (siehe Pfeil auf der Schutzaube)
6. Schraube anziehen, auf Rundlauf achten

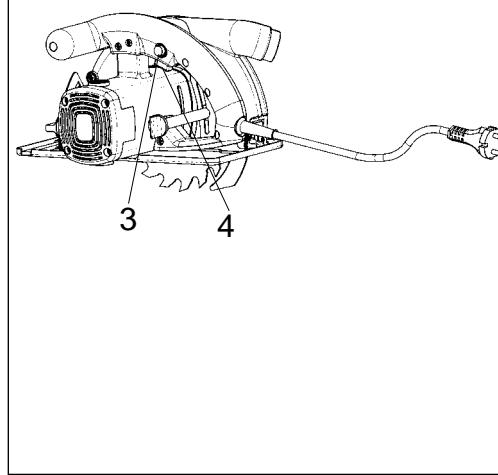


Spaltkeilaus-/einbau

1. Kreuzschlitzschrauben 1 lösen und herausnehmen
2. Spaltkeil 2 nach unten herausziehen
3. Zusammenbau in umgekehrter Reihenfolge vornehmen

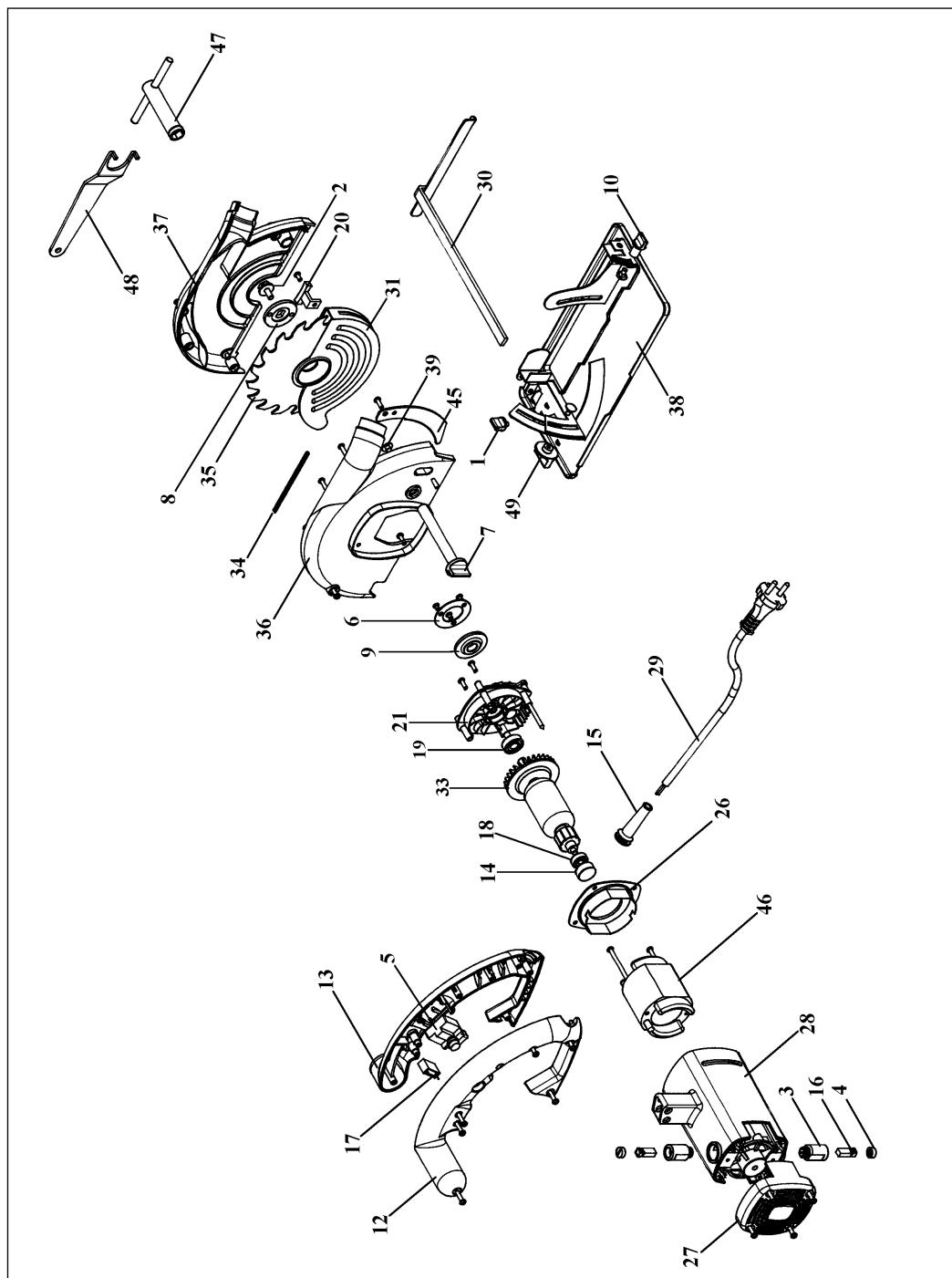
Ein-Ausschalten

Einschalten: Sperrknopf 3 und Taste 4 gleichzeitig drücken
Ausschalten: Sperrknopf und Taste loslassen



Ersatzteilzeichnung Handkreissäge HS 55

Art.-Nr.: 43.306.55 I.-Nr.: 91018



Ersatzteilliste Handkreissäge HS 55**Art.-Nr.: 43.306.55 I.-Nr.: 91018**

Pos.	Bezeichnung	Ersatzteilnr.
01	Befestigungsschraube	43.303.00.20
02	Befestigungsschraube	43.303.00.31
03	Bürstenhalter	43.303.00.40
04	Bürstenabdeckung	43.303.00.42
05	Schalter	43.306.10.08
06	Federdruckauflage	43.303.00.17
07	Feststellschraube	43.303.00.84
08	Flansch außen	43.303.00.30
09	Flansch innen	43.303.00.22
10	Rändelschraube	43.303.00.25
12	Griffteil links	43.306.50.01
13	Griffteil rechts	43.306.50.02
14	Gummibuchse	43.303.00.43
15	Knickschutztülle	43.303.00.37
16	Kohlebürste	43.303.00.41
17	Kondensator	43.303.00.05
18	Kugellager	43.303.00.08
19	Kugellager	43.303.00.44
20	Kunststoffteil	43.303.00.45
21	Lagerblock	43.306.10.07
26	Luftleitschild	43.306.10.03
27	Motorabdeckung	43.306.50.03
28	Motorgehäuse	43.306.50.04
29	Netzleitung	43.303.00.03
30	Parallelanschlag	43.303.00.26
31	Pendelschutzhülle	43.303.00.16
33	Rotor	43.303.00.10
34	Rückholfeder	43.306.10.06
35	Sägeblatt	45.020.30
36	Sägeblattschutz hinten	43.306.00.03
37	Sägeblattschutz vorne	43.306.00.04
38	Sägeschuh	43.303.00.49
39	Schloßschraube	43.303.00.52
45	Spaltkeil	43.306.00.07
46	Stator	43.303.00.09
47	Steckschlüssel	43.303.00.54
48	Stiftschlüssel	43.303.00.53
49	Verstellmutter	43.303.00.21

⑤	⑥	⑦	⑧	⑨	⑩	⑪	⑫
EG Konformitätsserklärung Der Unterzeichnende erklärt im Namen der Firma	EC Declaration of Conformity The Undersigned declares, on behalf of						
Le soussigné déclare, au nom de							
De conformité déclarée, au nom de							
De conformiteitsverklaring De ondertekenaar verklaart in naam van de firma							
Declaracion CE de Conformidad							
Por la presente, el abajo firmante declara en nombre de la empresa							

**Declaración de conformidade
CE**
C abajo assinado declara em
nome da
empresa

ISC GmbH · Eschenstraße 6 · D-94405 Landau/Isar

daß die	that the	que	dat de	que el/la	que	⑫
Maschine/Produkt	Machine / Product	la machine / le produit	machine/produkt	maquinaria/producto	a máquina/o produto	
Handkreissäge	Hand-held Circular Saw	Scie circulaire à main	Handcirkelzaag	Sierra circular de mano	Serra circular de mão	
Marke	produced by:	du fabricant	merk	marca	marca	



Typ	Type	Type	HS 55	Typo	tipo	⑫
– Seriennummer auf dem Produkt – – no. série indiqué sur le produit – – no. serie indicado en el producto –	– Serial number specified on the product – – no. de serie en el producto – – no. serie indicado en el producto –	– no. série indiqué sur le correspond(ent) à la Directive CE relative aux machines 89/392/CEE avec les modifications y apportées. – no. serie indicado en el producto –	– serienummer op het produkt- conform de volgende richtlijnen is: – EG machinerichtlijn 89/392/EWG met wijzigingen 89/392/EWG met wijzigingen 89/392/EWG met wijzigingen 89/392/EWG met wijzigingen – EG laagspanningsrichtlijn 73/23/EWG – EG Richtlinie Elektro- magnetische Verträglichkeit 89/336/ECC mit Änderungen entspricht.	– serienummer op het produkt- conform de volgende richtlijnen is: – EG machinerichtlijn 89/392/EWG met wijzigingen 89/392/EWG met wijzigingen 89/392/EWG met wijzigingen – EG laagspanningsrichtlijn 73/23/EWG – EG Richtlinie Elektro- magnetische Verträglichkeit 89/336/ECC mit Änderungen entspricht.	– No. de serie en el producto: – serie número de serie: – cujo número de série encontra-se no produto – corresponde à – Directiva da CE de máquinas 89/392/CEE, com alterações – Directiva da CE de baixa tensão 73/23/CEE – Disposição de baixa tensão da CE 73/23/CEE – Directiva da CE de compatibilidade electro- magnética da CE 89/336 CEE com modificações.	

EN 55104-1; EN 55014; EN 60555-2; EN 60555-3; EN 50144-2-5; EN 292 T1; EN 292 T2 A1; EN 294; EN 349; EN 28662 T1

Landau/Isar, den 27.08.1998	Landau/Isar, (date) 27.08.1998	Landau/Isar, datum 27.08.1998	Landau/Isar 27.08.1998	Landau/Isar 27.08.1998	Landau/Isar 27.08.1998	
 Pfium Produkt-Management	 Pfium Produkt-Management	 Pfium Produkt-Management	 Pfium Produkt-Management	 Pfium Produkt-Management	 Pfium Produkt-Management	

Achivierung / For archives: **KCH-0431-17-832-E**

GARANTIEURKUNDE

Wir gewähren Ihnen ein Jahr Garantie gemäß nachstehenden Bedingungen. Die Garantiezeit beginnt jeweils mit dem Tag der Lieferung, der durch Kaufbeleg, wie Rechnung, Lieferschein oder deren Kopie, nachzuweisen ist. Innerhalb der Garantiezeit beseitigen wir alle Funktionsfehler am Gerät, die nachweisbar auf mangelhafte Ausführung oder Materialfehler zurückzuführen sind. Die dazu benötigten Ersatzteile und die anfallende Arbeitszeit werden nicht berechnet.

Ausschluß: Die Garantiezeit bezieht sich nicht auf natürliche Nutzung oder Transportschäden, ferner nicht auf Schäden, die in Folge Nichtbeachtung der Montageanleitung und nicht normgemäßer Installation entstanden. Der Hersteller haftet nicht für indirekte Folge- und Vermögensschäden. Durch die Instandsetzung wird die Garantiezeit nicht erneuert oder verlängert. Bei Garantieanspruch, Störungen oder Ersatzteilbedarf wenden Sie sich bitte an.

ISC GmbH · International Service Center
Eschenstraße 6 · D-94405 Landau/Isar (Germany)

Ersatzteil-Abt.: Telefon (0 99 51) 942 356 • Telefax (0 99 51) 52 50
Reparatur-Abt.: Telefon (0 99 51) 942 357 • Telefax (0 99 51) 26 10
Technische Kundenberatung: Telefon (0 99 51) 942 358